

Wiedereinstieg nach Burnout - brauche Tipps und Antworten

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 31. Januar 2015 12:20

[Zitat von Friesin](#)

ich hätte dir gewünscht, dass du dir um solche eventuell auftretenden Sprüche keinen Kopf mehr zu machen gelernt hättest 😊 😊



[Zitat von Annie111](#)

Dann kann es ja sein, dass Bemerkungen gellen wie "Ihre Vertretungslehrerin haben wir aber lieber gehabt/ besser gefunden".

Echt? Na, dann bin ich aber froh, dass ihr ne nette Vertretung hattet.



Find ich schön. Freu dich einfach ehrlich mit ihnen, dass die Vertretung so prima lief. Und wisse, dass sie der Vertretungsperson vor ein paar Monaten genau dasselbe gesagt haben. "Bei Herr/ Frau Micky durften wir aber immer/ nie"... "Herr/ Frau Micky war aber viel lustiger, strenger, ruhiger, blabla als Sie Frau Vertretungslehrerin".

Kinder nehmen alles mögliche wahr, brauchen viel Kontinuität, reden viel und reflektieren selten. Du bist einfach die Englischlehrerin oder der Mathelehrer, der eine Zeit lang krankgeschrieben war, warum geht die lieben Kleinen nichts an, "Hauptsache ich bin wieder da und mir gehts gut".